



## PRESSE-INFORMATION

# SBTi bestätigt die ehrgeizigen Klimaziele von ANDRITZ

**GRAZ, 19 JUNI 2025.** Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ hat einen bedeutenden Meilenstein auf seinem Weg zum Klimaschutz erreicht: Die Science Based Targets initiative (SBTi), eine Initiative für wissenschaftsbasierte Klimaziele, hat die kurzfristigen Klimaziele des Unternehmens offiziell bestätigt. Diese Validierung bestätigt, dass die Dekarbonisierungspläne von ANDRITZ mit den Zielen des Pariser Abkommens übereinstimmen und auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zum Klimawandel basieren.

### Die Ziele im Überblick

ANDRITZ verpflichtet sich zu folgenden Maßnahmen:

- Reduzierung der absoluten Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2) um 42% bis 2030 (ausgehend vom Basisjahr 2023). Dies umfasst Emissionen, die direkt vom Unternehmen verursacht werden, sowie Emissionen aus zugekauftem Strom und Wärme.
- Reduktion der absoluten Scope-3-Treibhausgasemissionen im gleichen Zeitraum um 25%. Dazu gehören - unter anderem - auch Emissionen, die durch den Energieverbrauch der von ANDRITZ gelieferten Maschinen und Anlagen während ihrer Lebensdauer entstehen. Diese Emissionen machen einen erheblichen Teil der Gesamtemissionen des Unternehmens aus.

### ANDRITZ-Ziele entsprechen strengstem Standard

Die SBTi bestätigte, dass das Scope 1- und Scope 2-Ziel von ANDRITZ mit dem 1,5 °C-Kurs übereinstimmen – dem derzeit strengsten von der Initiative anerkannten Standard. Die Einstufung bestätigt, dass die Klimaschutzpläne von ANDRITZ internationalen Best Practices entsprechen und auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen beruhen.

### SBTi-Genehmigung stärkt die Rolle von ANDRITZ bei der industriellen Dekarbonisierung

*„Wir freuen uns sehr über die Bestätigung durch die SBTi. Als Technologieunternehmen sind wir bestrebt, die grüne Transformation sowohl durch innovative Lösungen für unsere Kunden als auch durch die Reduktion unserer eigenen Emissionen voranzutreiben. Diese Anerkennung bestätigt, dass wir die richtigen Schritte unternehmen, die sich an der Klimawissenschaft orientieren“,* sagte Joachim Schönbeck, Vorstandsvorsitzender von ANDRITZ.





Die Science Based Targets initiative (SBTi) ist eine globale Partnerschaft zwischen dem CDP, dem UN Global Compact, dem World Resources Institute (WRI) und dem WWF. Sie unterstützt Unternehmen bei der Festlegung wissenschaftlich fundierter Emissionsreduktionsziele im Einklang mit dem Pariser Abkommen.

Die bestätigten *SBTi* -Ziele von ANDRITZ sind auf der Website der SBTi veröffentlicht  
<https://sciencebasedtargets.org/>

– Ende –



Seite: 3 (von 3)



# SCIENCE BASED TARGETS

DRIVING AMBITIOUS CORPORATE CLIMATE ACTION

## DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND BILD

Presse-Information und Foto stehen unter [andritz.com/news-de](https://andritz.com/news-de) zum Download zur Verfügung.  
Honorarfreie Veröffentlichung des Fotos unter der Quellenangabe: „Foto: SBTi“.

## BEI RÜCKFRAGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE

Niklas Jelinek  
Media Relations  
[niklas.jelinek@andritz.com](mailto:niklas.jelinek@andritz.com)  
[andritz.com](https://andritz.com)

## ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert hochentwickelte Anlagen, Ausrüstungen, Serviceleistungen und digitale Lösungen für verschiedene Industrien und Bereiche, darunter Zellstoff und Papier, Metall, Wasserkraft und Umwelt. Das 1852 gegründete, börsennotierte Unternehmen mit Hauptsitz in Österreich beschäftigt rund 30.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 280 Standorten in über 80 Ländern.

Als globaler Technologie- und Innovationsführer engagiert sich ANDRITZ für Fortschritt zum Nutzen von Kunden, Partnern, Beschäftigten, der Gesellschaft und der Umwelt. Wachstumstreiber des Unternehmens sind nachhaltige Lösungen für den grünen Wandel, innovative Digitalisierung für industrielle Höchstleistungen und umfassender Service, der den Wert der Kundenanlagen über den gesamten Lebenszyklus hinweg maximiert. ANDRITZ. FÜR WACHSTUM, DAS ZÄHLT.